

Z[31341]



Abonnements=Einladung

auf

„Ueberall“

Zeitschrift des Deutschen Flotten-Vereins

(unter dem Protektorate Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Heinrich von Preußen)

Redaktion: Korvetten-Kapitän H. Gerike.

Mit

Beginn des neuen Semesters

gestatten wir uns, Ihre Aufmerksamkeit erneut auf die Zeitschrift des Deutschen Flotten-Vereins hinzulenken und Sie zu bitten, sich für den Betrieb dieser in Deutschland einzig in seiner Art dastehenden illustrierten Monatschrift interessieren und thätigst verwenden zu wollen.

Um unserm Volke die Bedeutung der deutschen Kriegsflotte für die Weltstellung des Deutschen Reiches in Wort und Bild vor Augen zu führen, hat der unter dem Vorsitz Seiner Durchlaucht des Fürsten zu Wied ins Leben gerufene und unter dem Schutze Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Heinrich von Preußen stehende „Deutscher Flotten-Verein“ diese reich illustrierte Monatschrift unter dem Namen „Ueberall“ gegründet. Wie mit lebhafter Freude die Herausgabe der Zeitschrift bei Hoch und Niedrig begrüßt wurde, so hat mit den Bundesfürsten Seine Majestät der Kaiser sich sehr befriedigt und außerordentlich anerkennend über Inhalt und Ausführung der Zeitschrift geäußert.

Die vornehm angelegte Zeitschrift sucht in großen starken Heften — jährlich 12 Monatshefte — textlich und illustrativ dem Fach wie dem Nichtfachmanne das Schönste und Beste auf dem Gebiete des Seewesens und was damit zusammenhängt, zu bieten.

Der Inhalt des Organs erstreckt sich auf:

Die amtlichen Mitteilungen des „Deutschen Flotten-Vereins“ — die Wehrmacht zur See — Beschreibungen von Schiffen, Werften und Häfen — Nachrichten über Vorkommnisse in der eigenen und in fremden Marinen — maritime Manöver, maritimen Sport — das Rettungswesen an den Küsten — Seemannsheime — Seehandel, Handelsflotte und Seerecht — das Personal und die verschiedenen Laufbahnen in der Marine — Vergleiche mit fremden Marinen — Bilder aus dem Seemannsleben u. v. a. m.

Mit gutem Gewissen kann diese anregende und fesselnde Zeitschrift, die alle Kreise des öffentlichen und gesellschaftlichen Lebens in hohem Maße interessiert, jedermann empfohlen werden. Bei der glänzenden Ausstattung und bei dem allgemeinen Interesse wird es auch den kleineren Handlungen leicht sein, einen größeren Abonnentenkreis zu erzielen; das Absatzfeld ist naturgemäß ein unbegrenztes.

Kolportage- und Reisebuchhandlungen, Firmen in Badeorten seien besonders auf den Vertrieb aufmerksam gemacht.

Jetzt in der Reisezeit ist die beste Gelegenheit für diese Handlungen.

Eine Agitation wird sich sicherlich äußerst lohnend gestalten, denn wir unterstützen solche durch folgende günstige Bezugsbedingungen:

Jährlicher Abonnementspreis: 10 M ord., 7 M netto bar.

Vierteljährlicher Abonnementspreis: 2 M 50 S ord., 1 M 75 S netto bar.

Freiexemplare: 11 für 10.

Beim Bezuge von 100 Exemplaren 6 M 50 S netto bar;

bei größeren Bezügen besondere Vergünstigungen nach Vereinbarung.

Einzelne Hefte: 1 M ord., 70 S netto bar.

Für Ansichtsendungen liefern wir einzelne Hefte

bereitwilligst à Condition.

Prospecte und Subskriptionslisten stellen wir gern in größerer Anzahl unberechnet zur Verfügung.

Besondere Bemühungen wirkungsvoll zu unterstützen sind wir jederzeit gern bereit und bitten die verehrlichen Firmen, die solche beabsichtigen, mit uns in direkte Verbindung zu treten.

Berlin, den 10. Juli 1899.

Kochstraße 68—71.

E. S. Mittler & Sohn.

671*